

CHECKLISTE

Was tun bei einem Sterbefall im Ausland?

- Holen Sie einen Arzt.
- Nehmen Sie Kontakt zur **Deutschen Botschaft** bzw. mit dem zuständigen **Konsulat** auf.
- Informieren Sie Ihre Reiseleitung vor Ort, diese kann möglicherweise bei Übersetzungen behilflich sein.
- Sprechen Sie mit der Lebensversicherung und/oder Krankenkasse des Verstorbenen und prüfen Sie, ob ein Auslandskranken-schutz besteht und Kosten übernommen werden.
- Unterschreiben Sie keine Vollmachten oder Kostenvoranschläge, die Sie nicht verstehen. Sie können uns diese Unterlagen zur Prüfung gerne per Fax **0049 30 78 78 21 98** oder E-Mail **team@horizont-international.de** zukommen lassen.
- Sprechen Sie sich vor Festlegung Ihres Rückreisedatums bitte mit uns ab.
- Hinterlegen Sie Original-Dokumente (Totenschein, Sterbeurkunde etc.), sofern erhalten, am Sterbeort.
- Vereinbaren Sie keinen Termin für eine Trauerfeier am Beisetzungsort, solange die Überführung nicht abgeschlossen ist.

Welche Dokumente / Informationen werden in der Regel benötigt?

- Personalausweis oder Reisepass des Verstorbenen im Original für den Bestatter am Sterbeort
- Kopie der Geburts- und Heiratsurkunde oder Familienbuchauszug
- Krankenkassenkarte
- Zieladresse bzw. Kontaktdaten des Bestattungsunternehmens am Heimat- bzw. Beisetzungsort
- Vollmacht zur Beauftragung des Bestatters am Sterbeort gegenüber Behörden und deutschen Auslandsvertretungen
- Vollmacht des nächsten Angehörigen zur Überführung oder zur Einäscherung im Ausland
- ggf. Meldebescheinigung (nach Absprache)
- ggf. Beisetzungsbescheinigung / Friedhofsbescheinigung / Urnenanforderung